

Ihre Ansprechpartnerinnen



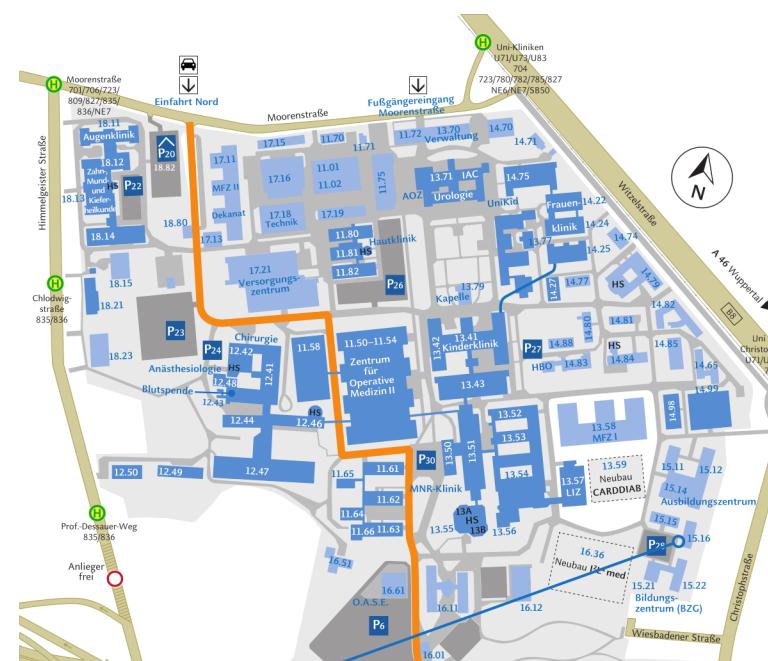
Clarissa Zimmermann
Psychologin M.Sc.



Malin Neumann
Psychologin M.Sc.

Lage

Das Ambulanzbüro befindet sich in **Gebäude 15.16** im Uni-klinik-Gelände, Nähe Ausgang Christophstraße.



Internet: www.uniklinik-duesseldorf.de/psychosomatik



Psychosomatische Beratung bei Herzerkrankungen

Klinik für Herzchirurgie
Direktor: Univ.-Prof. Dr. med. Artur Lichtenberg

Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Direktorin: Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Dinger-Ehrenthal

Sie erreichen uns per Email oder per Telefon über das Patientensekretariat. Zudem können Sie Ihren Gesprächswunsch auch jederzeit Ihren behandelnden Ärzten mitteilen.

Patientensekretariat

Telefon 0211 81-18855

Psychosomatik-Herzchirurgie@med.uni-duesseldorf.de

Adresse

Universitätsklinikum Düsseldorf

Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Gebäude 15.16

Moorenstraße 5

40225 Düsseldorf

Liebe Patientinnen und Patienten,
liebe Angehörige,

die Klinik für Herzchirurgie des Universitätsklinikums Düsseldorf unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. med. Artur Lichtenberg bietet Herzpatienten ein umfassendes Spektrum der operativen Therapie von Herzerkrankungen.

Zusätzlich zur optimalen herzchirurgischen Versorgung ist auch die psychologische Unterstützung ein wichtiger Teil des Behandlungsangebots, um die mit einer Herzoperation oft verbundenen seelischen Belastungen zu bewältigen. Daher bietet das Klinische Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie unter der Leitung von Frau Prof. Dinger-Ehrenthal ein auf Herzerkrankungen spezialisiertes psychosomatisches Angebot.

Herz und Psyche

Herzerkrankungen sowie Operationen am Herzen stellen eine Belastung für den Körper und das Gefühlsleben dar. Sie gehen häufig mit Verunsicherung, Sorgen und manchmal auch mit Niedergeschlagenheit einher. Die Konfrontation mit Diagnosen und Notfallsituationen kann bei Betroffenen und Angehörigen zu einer zusätzlichen seelischen Belastung führen. Um Krankheitssymptome zu reduzieren, Bewältigungsstrategien zu verbessern und die Lebensqualität zu erhöhen, sollten psychische Belastungen zeitnah erkannt und mitbehandelt werden. Eine psychosomatische Krankheitsbegleitung kann sich zudem positiv auf den Heilungsverlauf nach einer Herzoperation auswirken.

Wir unterstützen Sie vor, während und nach Ihrem Aufenthalt!

Mit unserem Beratungs- und Behandlungsangebot möchten wir Ihnen helfen, einen für Sie angemessenen Umgang mit Ihrer Erkrankung zu finden. Wir unterstützen Sie vor, während und nach Ihrem stationären Aufenthalt durch unsere Gesprächsangebote.

Bei Sorgen und Verunsicherungen können wir bereits vor der Operation Gespräche führen, um Sie bei der Vorbereitung auf die Operation zu unterstützen.

Während Ihres Aufenthaltes sind wir Ihre Ansprechpartnerinnen und geben Hilfestellung im Stationsalltag und bei der Krankheitsverarbeitung.

Da Umgang und Bewältigung einer Erkrankung sehr individuell in Art und Dauer sind, bieten wir Ihnen auch nach Ihrem Aufenthalt beratende oder psychotherapeutische Gespräche an. Unter anderem die Rückkehr in den Alltag nach der Rehabilitationsmaßnahme kann eine Herausforderung darstellen. Hier unterstützen wir Sie dabei, den für Sie passenden Übergang in den Alltag zu finden.

Erkrankung, Operation, und Krankenhausaufenthalt sind oft auch eine Belastung für Angehörige und das Familiensystem. Daher bieten wir auch beratende oder entlastende psychologische Gespräche für Angehörige an.

Zusätzlich zum Einzelgespräch bieten unsere ambulanten Gruppenangebote die Möglichkeit zusammen mit Menschen in ähnlichen Erkrankungssituationen psychotherapeutisch angeleitet die belastenden Themen zu besprechen und in den Austausch zu kommen.

Wir bieten Unterstützung...

- im Umgang mit der Herzerkrankung
- bei der Entlastung in akuten Krisensituationen
- bei der Vermittlung von Methoden zur Entspannung und Stabilisierung
- bei der Beratung von Angehörigen
- durch eine offene, vertrauensvolle Kommunikation

Alle Patienten und Patientinnen der herzchirurgischen Abteilungen und deren Angehörige können unsere Gesprächsangebote in Anspruch nehmen. Die Gespräche finden im Patientenzimmer auf der Station oder in den Räumen des Klinischen Instituts für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie statt.

*Unser Team hilft Ihnen dabei,
Phasen erhöhter
psychischer Belastung
zu bewältigen.*